

Würzburger Geographische Manuskripte Heft / Vol. 80

**Bewegungen in Raum und Zeit – interdisziplinäre Beiträge zu
Transport, Logistik und Raumverhalten**

**Mobility in Space and Time – Interdisciplinary Studies on
Transport, Logistics and Spatial Behaviour**

Herausgegeben von/ Edited by

Konrad SCHLIEPHAKE

und Stefan ALBRECHT

Mit weiteren Beiträgen von/With Additional Contributions by:

M.BARTH, S. BOZICNIK , G. O. BRAUN, J.L. CHU, T. ISHIKAWA,
K.K. GU, T. HORNUNG, M. KRACHT, T. LETNIK, X. LIN, F. LINK,
R. MEINHART, C. NEFF, G. PARZINGER, C. SEYNSTAHL,
J.WÖLBELING und S. YU.

Würzburg 2013

I

Würzburger Geographische Manuskripte
Heft 80
Würzburg 2013
ISSN 0931-8623

Herausgeber und Schriftleitung
Dr. Konrad Schliephake
c/o Institut für Geographie und Geologie der Universität Würzburg
Am Hubland
D-97074 Würzburg

k.schliephake@uni-wuerzburg.de
konrad.schliephake@t-online.de

Gefördert mit Mitteln von

Geographische Gesellschaft Würzburg e.V.
Alumni Geographie Würzburg e.V.
Alle c/o Institut für Geographie und Geologie der Universität Würzburg
Am Hubland, D-97074 Würzburg

© bei den Herausgebern und Autoren

Umschlaggestaltung: W. Weber und R. Meinhart
mit Bildern von M. Demel (Kürnach) , K. Schliephake u. M.R. Lorbacher (Hefei)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Autorenverzeichnis	III
K. SCHLIEPHAKE & S. ALBRECHT: Positionenverkehrswissenschaftlicher Arbeiten in räumlicher Perspektive – eine Einführung / Perspectives of Transportation Research in Space – an Introduction	V-VII
Toshiharu ISHIKAWA (Tokyo) : Effects of Spatial Retail Structure on the Manufacturing firm’s location / Quantitative Analysen zum Zusammenhang zwischen Produktions- und Absatzstandorten	1-12
Gerhard O. BRAUN (Berlin) u.a.: Verkehrsprobleme sind nicht Probleme der Stadt sondern in der Stadt – ein Blick auf Hefei (China)/ Traffic problems are not constraints of towns but problems in towns – a look on Hefei (China)	13-24
Mario BARTH (Saarbrücken) & Jan WÖLBELING (Berlin): Internationalisierung von Verkehrskonzernen - ein deutsches Beispiel / Transportation Companies Go International – A German Case Study	25-36
Stane BOZICNIK (Maribor): The EU Rail System Liberalisation and the Single EU Rail Transport Market/ Die Liberalisierung der Eisenbahnsysteme in der EU und die Entwicklung eines einheitlichen Verkehrsmarktes	37-52
Thomas HORNUNG (Miesbach) & Konrad SCHLIEPHAKE (Würzburg): Ländliche Eisenbahnen im Spiel regionaler und nationaler Kräfte – das Beispiel der Fränkischen Saaletalbahn Gemünden – Hammelburg - Bad Kissingen / Prospects of Rural Railways in the Mirror of Regional and National Changes – the Example of the Gemünden – Hammelburg - Bad Kissingen Line	53-62
Christian NEFF (Würzburg): Modelling the transportation of goods in Slovenia - A Multi-Agent-Model with SeSAM / Modellierung des Güterverkehrs in Slowenien – eine Multi-Agenten-Simulation mit SeSAM	63-80
Stane BOŽIČNIK & Tomislav LETNIK (Maribor) : Intra and Inter-Regional Optimisation Solutions for Slovenian Road Freight Transport / Kleinräumliche und regionale Optimierung des slowenischen Straßengüterverkehrs	81-94
Stefan ALBRECHT (Würzburg): Holzproduktion und Holztransport für Sägerei-Standorte – Marktoptimierungen und Verkehrsmittelwahl mit Beispielen aus Deutschland / Wood Production and Transport for Sawmill Locations – Market Optimization and Modal Choices with Examples from Germany	95-106
Fabian LINK (Schwarzach):Stromnetz und Stromnetzausbau im Kontext der Energiewende - Aktuelle Herausforderungen am Beispiel Unterfranken / Energy Transition and the Role of Regional Networks of Electricity Supply- Current Challenges with Examples from Lower Franconia	107-118
Raphael MEINHART (Greussenheim) : Nachfrageorientierte Optimierung von	119-136

ÖPNV- Linien – Das Beispiel von Buslinien im westlichen Landkreis Würzburg /
Demand-Oriented Optimization of Public Transport – a Survey of Bus Lines in the
Western Part of Wuerzburg County

Christian SEYNSTAHL (Würzburg): Der Einfluss des demographischen
Wandels auf das Verkehrsverhalten wahlfreier älterer Personen im Landkreis
Kitzingen/ Demographic Change and Mobility Patterns of Senior Inhabitants – **137-154**
Empirical Survey and Findings from Kitzingen County, Northern Bavaria.

Konrad SCHLIEPHAKE (Würzburg): Haushaltsanalysen zur
Personenmobilität – Bewußtsein und Realitäten der Verkehrsmittelwahl in den
drei unterfränkischen Gemeinden Iphofen, Kürnach und Estenfeld / Household
Analyses on Personal Mobility - Perception and Realities of Modal Choice **155-168**
from Iphofen, Kürnach and Estenfeld Municipalities in Franconia

Gerhard PARZINGER (Bern) Fahrradnutzung in Anhängigkeit von natürlichen,
infrastrukturellen und verkehrspolitischen Faktoren - Analyse von Angebots- und
Nachfragestrukturen in der Stadt Würzburg/ Bicycle Use in Dependency on **169-180**
Natural, Infrastructural and Political Elements – An Offer and Demand Study in
Würzburg Municipality.

VERZEICHNIS Würzburger Geographische Manuskripte **181-182**

Positionen verkehrswissenschaftlicher Arbeiten in räumlicher Perspektive – eine Einführung/ Perspectives of Transportation Research in Space – an Introduction

Von/by Konrad SCHLIEPHAKE (Würzburg) & Stefan ALBRECHT (Würzburg)

Klassische verkehrsgeographische Arbeit behandelte insbes. im Bereich der akademischen Positionierung und Auseinandersetzung intensiv die Fragen der Einordnung dieser Teildisziplin in den Kanon der (Anthropo-) Geographie. Während sich bis vor drei Dekaden Ansätze der morphologischen, sozialwissenschaftlichen, politischen und ökonomischen Analyse präzisieren ließen (siehe z.B. SCHLIEPHAKE 1998 und SCHLIEPHAKE und SCHENK 2005), ist heute eher von Aufgabenfeldern zu sprechen. Deren disziplinäre Abgrenzung mag schwierig oder bisweilen sogar kontraproduktiv sein, doch schälen sich bei näherer Betrachtung der Szene folgende Felder heraus, die sich schlussendlich aus den o.g. Ansätzen entwickelt haben :

- Ökonomische Betrachtung im Angebot-Nachfrage-Spannungsfeld;
- Ökologische Bewertung in Bezug auf Umwelteinflüsse (Flächenverbrauch, Energiebilanzen, Emissionen);
- Organisatorische Analysen und Konzepte insbes. zur Optimierung betrieblicher Abläufe;
- Akteurs- orientierte Arbeiten zu raum-zeitlichen Verhaltensstrukturen von Individuen und Gruppen.

Gerade aktuelle verkehrsgeographischen Studien konzentrieren sich häufig auf mikro-regionale und mikro-sektorale Betrachtungen wie das Mobilitätsverhalten Einzelner als realer Vorgang oder Simulation (siehe z.B. SCHENK 2008). Solche Akteurs –zentrierte Studien sind nützlich und erhellen Facetten eines Geschehens, das auf den unbefangenen Betrachter diffus und „ungeordnet“ wirkt.

Ihnen gegenüber stehen bisweilen Studien, die große theoretische Entwürfe vorstellen und mit einer heftigen Bugwelle abstrakter Konzepte an uns vorüberrauschen. Dem Betrachter fehlen dann oft nachhaltige Eindrücke oder gar anwendbare Lösungen.

Denn die tägliche Praxis und die Anforderungen an unsere akademisch ausgebildeten Absolventen zeigen etwas anderes: Verkehrsgeographische Forschung und Anwendung darf nicht nur strukturalistisch orientiert sein, d.h. Zustände und Befindlichkeiten von Akteuren in Raum und Zeit beschreiben. Vielmehr sind funktionale Lösungen zu finden, die auf die Fragen unserer Zeit eingehen.

Diese ergeben sich aus der triangulären Verknüpfung zwischen den Elementen

- Natur, Umwelt, Ökologie
- Mensch und Kultur (Individuum, Gruppe, Konflikte)
- Ökonomie und technische Entwicklung.

Unseren Entwurf greifen die vorliegenden Arbeiten in verschiedenem Maße auf. Gemeinsam ist ihnen, dass sie im Diskussions-, Lehr- und Studenumfeld der Herausgeber entstanden sind, und dass viele Beiträge ganz persönliche Geschichten erzählen. Gemeinsam ist ihnen auch, dass jenseits von Strukturalismus und Dekonstruktion konkrete wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen und ihre Lösungen im Vordergrund stehen. Sie verdeutlichen ebenfalls, dass die klassischen und neo-klassischen Ansätze, in denen geographische

Standortelemente wie natürliche Ausstattung, Distanzen und Transportkosten zumindest für die nicht-virtuelle Wirtschaft (und sind wir nicht auf diese angewiesen?) eine Rolle spielen.

Prof. Dr. T. ISHIKAWA weilte 2008 als Gastprofessor in Würzburg. Wir konnten damals und bei seinen späteren Besuchen vielfältige Diskussionen führen. Sein Beitrag zur Weiterführung der wirtschaftsgeographischen Arbeiten z.B. von A. Lösch verdeutlicht, dass die klassischen Standorttheorien weiter entwickelbar sind.

M. BARTH und J. WÖLBELING sind Absolventen der Würzburger Geographie, die sich seit fast 10 Jahren als Mitarbeiter in Transport- bzw. Consulting- Unternehmen mit Verkehrsanalyse und -Planung beschäftigen (siehe z.B. WÖLBELING 2006 und BARTH u. FILIPPI 2006).

Seit über 10 Jahren gibt es die Zusammenarbeit mit den Fakultäten für Städtebau bzw. Logistik der slowenischen Universität Maribor. Prof. Dr. S. BOZICNIK ist einer der Förderer, u.a. konnten wir mit ihm und T. LETNIK gemeinsam zwischen 2003 und 2009 sechs Treffen deutscher und slowenischer raumbezogener Wissenschaftler in Würzburg veranstalten. Auf die daraus resultierenden Veröffentlichungen sei verwiesen (z.B. BOZICNIK u. MULEJ 2009). Der Beitrag von C. NEFF zum Güterverkehr in Slowenien entstammt ebenfalls dieser durch die ERASMUS-Austauschprogramme geförderten Kooperation.

T. HORNUNG beschäftigt sich heute beruflich mit dem Schienen-Personennahverkehr in Bayern. Ausgangspunkt dafür waren mehrere Untersuchungen, z.T. gemeinsam mit K.S., aus denen wir hier die Synthese präsentieren. Ein besonders aktuelles Thema greift F. LINK mit den Hindernissen beim Ausbau von nationalen und fränkischen Stromnetzen auf.

Ebenfalls Zusammenfassungen von Abschlussarbeiten sind die Studien von S. ALBRECHT, R. MEINHART, C. SEYNSTAHL und G. PARZINGER. Bei allen Unterschieden der Analysegegenstände (Holztransport, Elektrizitäts- Leitungsnetze, Nachfrageorientierte Optimierung von Buslinien, Mobilitätsverhalten von Senioren, Fahrradnutzung und Radwegebau) ist ihnen gemeinsam, dass sie ihren Forschungsgegenstand nicht „an sich“ betrachten, sondern in ein ökonomisches und gesellschaftliches Spannungsfeld einbauen.

Diese Arbeiten wurden von den Herren Prof. Dr. J. Rauh, Prof. Dr. H. Job und PD Dr. R. Klein betreut, und für die Möglichkeit der Veröffentlichung ist ihnen zu danken.

Von besonderer Bedeutung für die Reihe und für den Mitherausgeber K.S. ist der Beitrag von Prof. Dr. G. O. BRAUN zum Dilemma zwischen wachsender Mobilität und ökologischer Belastung am Beispiel der chinesischen Stadt Hefei. Mit ihm verbindet den Hrsg. (K.S.) eine lange Freundschaft. BRAUN begann seine wissenschaftliche Laufbahn in Würzburg und begründete hier im Jahre 1973 gemeinsam mit dem viel zu früh verstorbenen Kollegen W. PINKWART (siehe SCHENK u. SCHLIEPHAKE 2005) die Würzburger Geographischen Manuskripte als unabhängiges Forum für wissenschaftliche Diskussionen und Austausch. Der Titel unseres Sammelbandes rekurriert –ursprünglich unbewusst- auf die von ihm edierten Festschrift für den Wirtschaftsgeographen Walter GERLING (BRAUN 1972).

So schließt sich ein Kreis, und wir hoffen, dass die Reihe mit ihren 80 Heften in 40 Jahren ihre Aufgaben vielleicht nicht perfekt, aber doch immer mit Nutzen erfüllt hat. Mehrere Dissertationen, viele Abschlussarbeiten (Diplom, MA, Staatsarbeiten), aber auch Ergebnisse von Tagungen und Exkursionen gelangten so an die Öffentlichkeit, und zwar ohne Einsatz von Geldern der öffentlichen Hand. Trotz eines gewissen Schwerpunktes in den Bereichen Verkehrsgeographie (mit angeregt von Alfred HEROLD, siehe SCHENK u. SCHLIEPHAKE 1994) und Arabien – mit der Sonderreihe „ Beziehungen zwischen Deutschland und den Arabischen Ländern“ (mit begründet von Dr. Ghazi Shanneik †) - war sie immer offen für vielerlei Anregungen aus den Teil- und Nachbardisziplinen.

Ob und wie die Reihe weitergeführt werden kann, muss vorerst offen bleiben. Zu danken ist jedenfalls vielen Beteiligten „hinter den Kulissen“, wozu Frau B.M. Foster (Gerbrunn), die Herren N. Leib und R. Pfeiffer und mehrere Studentengenerationen als „Zusammenträger“ gehören.

Auch für den vorliegenden Band, der auf eine Initiative der Herausgeber zurückgeht, gab es Hilfestellung. Hier ist vor allem für Zuschüsse zu den im Übrigen von den Autoren getragenen Sachkosten zu danken:

- Der Geographischen Gesellschaft Würzburg e.V.;
- Den Alumni Geographie Würzburg e.V.

Raphael Meinhart ist daneben für vielerlei Anregungen und freundschaftliche Gespräche bei der Gestaltung des Bandes zu danken. Alle Beiträge zeigen den individuellen Arbeits- und Zitierstil der Autoren, bei denen die Urheberrechte verblieben, und geben ihre persönliche Meinung wieder. Die Herausgeber griffen nur unwesentlich ein.

Nun hoffen wir auf günstige Aufnahme und Weiterführung der Diskussion. Zwar mangelt es inzwischen nicht mehr an spezifischen verkehrsgeographischen Monographie und Reihen, aber die hier vorgestellte Vielfalt der Ansätze innerhalb der oben dargestellten Spannungsfelder besitzt sicherlich spezifischen Reiz.

Zitierte Literatur:

BARTH, M. u. W. FILIPPI (2006); Güterverkehr am Bayerischen Untermain, in: Würzburger Geograph. Manuskripte H. 66, Würzburg, S. 53-74.

BOZICNIK, S. u. M. MULEJ (2009) : A Sustainable World CO² Emissions Management Model, in: Würzburger Geograph. Manuskripte H. 75, S. 79-93.

BRAUN, G. (Hrsg., 1972): Räumliche und zeitliche Bewegungen - Methodische und regionale Beiträge zur Erfassung komplexer Räume. (= Würzburger Geographische Arbeiten, Heft 37). Würzburg.

SCHENK, T.A.(2008) : Multiagentensysteme zur Simulation von Konsumentenentscheidungen (= Würzburger Geograph. Arbeiten H. 101) , Würzburg.

SCHENK, W. u. K. SCHLIEPHAKE (2005) : Ländliche Räume in Franken – Einführung und Widmung an Wolfgang Pinkwart, in: Würzburger Geographische Manuskripte H. 70, Würzburg, S.IV-X.

SCHLIEPHAKE, K. & W. SCHENK (1994): Alfred Herold. Geograph in der Region.- In: Würzburger Geographische Arbeiten H. 89, S. 1-3.

SCHLIEPHAKE, K. (1998): Verkehrswissenschaft Geographie, in: M. Nehring u. M. Steierwald (Hrsg.): Bild und Sprache - Modellvorstellungen in den verkehrswissenschaftlichen Disziplinen (=Akademie f. Technikfolgenabschätzung in Baden Württemberg, Arbeitsbericht Nr. 115) Stuttgart, pp 5-28.

SCHLIEPHAKE, K. u. T.A. SCHENK (2005): Verkehr und Mobilität, in: SCHENK, Winfried u. K. SCHLIEPHAKE (Hrsg.): Allgemeine Anthropogeographie (= Perthes Geographie Kolleg), Gotha & Stuttgart, S. 531-580.

WÖLBELING 2006: Gütertransportketten und ihre Beeinflussung durch die Lkw-Maut, in: Würzburger Geograph. Manuskripte H. 66, Würzburg, S. 97-112.

Autorenverzeichnis - List of Authors

Stefan ALBRECHT, Dipl. Geograph, Suhl & Würzburg. albi111@gmx.de

Mario BARTH, Dipl. Geograph, Leiter Controlling, DB Saar-Pfalz- Bus – Saarbrücken
Mrg.barth@gmail.com

Stane BOZICNIK , Professor Dr. and Head of Transport Economics Centre, Maribor University.
stane.bozicnik@um.si

Gerhard O. BRAUN, Prof. Dr., Direktor, Institut für Internationale Stadtforschung (InUrban)
der Int.Akademie (INA) gGmbH an der FU Berlin .gobraun@zedat.fu-berlin.de

JinLong CHU, Professor and Dean at Anhui Jianzhu University, Hefei. jlchu@ahjzu.edu.cn.

Toshiharu ISHIKAWA, Prof. Dr., Director , Institute of Economic Research at Chuo University,
Tokyo . ishiycho2@aol.com; ishiy@tamacc.chuo-u.ac.jp

KangKang GU, Dr., Ass. Professor at Anhui Jianzhu University, Hefei. kangkanggu@163.com

Thomas HORNUNG, Dipl. Geograph, Referent Bayerische Eisenbahngesellschaft Miesbach u.
München. . Thomas.Hornung@bahnland-bayern.de

Matthias KRACHT, Dipl. Geograph, . Wiss. Mitarbeiter InUrban, INA an der Freien Universität
Berlin. makracht@zedat.fu-berlin.de

Tomislav LETNIK BSc, Wiss. Mitarbeiter, Transport Economics Centre, Maribor University.
tomislav.letnik@um.si

Xiaoli LIN, M. Sc., Wissenschaftl. Mitarbeiterin, Institut für Geographie, Freie Universität Berlin.
linxiaoli@zedat.fu-berlin.de

Fabian LINK, Dipl. Geograph, wiss. Mitarbeiter am Institut für Geographie und Geologie der Univ.
Würzburg. fabian.link@uni-wuerzburg.de

Raphael MEINHART, Dipl. Geograph, Greußenheim. RaphaelMeinhart@web.de

Christian NEFF, Dipl. Geograph, wiss. Mitarbeiter am Institut für Geographie und Geologie der
Univ. Würzburg . Christian.neff@uni-wuerzburg.de

PARZINGER, Gerhard MA (Kulturgeographie). Wiss. Mitarbeiter bei einem Verkehrs-
Consultingbureau (Bern) gerhardparzinger@web.de

Konrad SCHLIEPHAKE, Dipl. Geograph, Dr. rer. nat., Lehrbeauftragter Univ. Würzburg.
k.schliephake@uni-wuerzburg.de

Christian SEYNSTAHL, Dipl. Geograph, wiss. Mitarbeiter am Institut für Geographie und Geologie
der Univ. Würzburg,, christian.seynstahl@uni-wuerzburg.de

Jan WÖLBELING, Dipl. Geograph, Logistikberater DB International, Berlin.
Jan.Henrik.Woelbeling@db-international.de

Shijun YU, Dr., Ass. Professor, Nanjing University of Science and Technology/
Yangzhou University. fishte@163.com